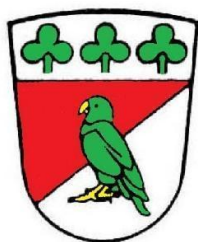


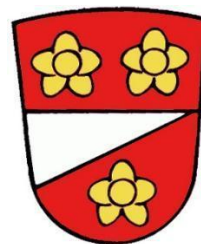
D`r Gmoidsbote



Wengen



Villenbach



Riedsend

Mitteilungsblatt der Gemeinde Villenbach mit Hausen – Riedsend – Rischgau – Wengen

36. Jahrgang

Mittwoch, den 24. Juni 2026

Nummer 6

Bioenergiedorf



„Im weißen Rössl" – ein Klassiker auf der Villenbacher Freilichtbühne

Seit über drei Jahrzehnten ist der Villenbacher Theatersommer ein kultureller Höhepunkt in der Region. Auch dieses Jahr präsentieren die Villenbacher Laiendarsteller den beliebten Klassiker „Im weißen Rössl" – in einer neuen, musikalisch frischen Interpretation. Im Hotel „Zum weißen Rössl" sorgen alte Streitigkeiten und verliebte Gäste für reichlich Chaos, wie unser Bild von der Naturbühne zeigt. Premiere ist am Donnerstag, den 2. Juli 2026. Alle Termine und die Reservierung lesen Sie im Innenteil auf Seite 11.

Foto: Otmar Ohnheiser

Recyclinghof

Aktuelles und Öffnungszeiten

Öffnungszeiten im Recyclinghof Villenbach: 1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 – 15.00 Uhr

Ist am **1. oder** am **3. Samstag** im Monat ein Feiertag, dann ist nur **ein Samstag geöffnet**.

Bei Abgabe Ihres alten Kühlgerätes im Recyclinghof wird dies auf einem Vordruck bestätigt. (Diese Bestätigung und die Rechnung für ein Neugerät bitte bei der Gemeinde vorlegen. Sie erhalten 10 Euro!)

Keine Müllablagerungen an den Müll-Containern.

Grünsammelplatz

Ist von **März 2026 bis November 2026** jeden **1. und 3. Samstag** im Monat jeweils von **15:30 – 16:30 Uhr** geöffnet.

Recyclinghof Wertingen

Die Öffnungszeiten des Recyclinghofs Wertingen:

Montag	geschlossen
Dienstag	8.30 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	8.30 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	8.30 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag	9.00 – 14.00 Uhr

Grünsammelplatz von März bis November 2026

Mittwoch	15.00 – 17.00 Uhr
Samstag	10.00 – 14.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung der Öffnungszeiten.
i.A. des AWV Nordschwaben

FREITAG ist Bücherbustag!

Kreisfahrbücherei – Haltestellen und Zeiten

Termine 2026: 19.06. / 10.07. / 31.07. / 02.10. / 23.10. / 13.11. / 04.12.



Rischgau	Bushaltestelle	14:50 – 15:05 Uhr
Villenbach	Bushaltestelle	15:10 – 15:45 Uhr
Riedsend	Feuerwehrhaus	16:00 – 16:15 Uhr
Wengen	Bushaltestelle	16:25 – 16:40 Uhr
Hausen	Bushaltestelle	16:50 – 17:05 Uhr

Wir gratulieren herzlich

Jubilare im Juni

- 50 Heike Bschorr**, Wengen
- 65 Johann Klaus**, Villenbach
- 70 Johanna Radinger**, Villenbach
- 75 Erna Mair**, Riedsend
- Wilhelm Hüttmann**, Villenbach
- 85 Dorothea Schweyer**, Riedsend



Ehejubiläen

- 50 Rosa und Konrad Mair**, Riedsend

Wir freuen uns mit allen Jubilaren über ihre besonderen Ehrentage! Wer keine Veröffentlichung wünscht, kann uns dies einfach unter Tel. 282 oder 699 oder bei der VG Wertingen mitteilen.

Die Redaktion

Heimat. Kultur. Zum Anfassen nah.

Du denkst, du kennst deinen Landkreis? Kultur ist mehr als Museum und Bühne – sie lebt bei uns um die Ecke, in unserer Geschichte und in unseren Menschen.



Unser Landkreis steckt voller Geschichten, Orte und Erlebnisse, die es zu entdecken gilt – für Neugierige jeden Alters. Hinter dem QR-Code oder unter der URL <https://kultur-dillingen.de> für ein kulturelles Angebot, das überrascht und begeistert.

Die Redaktion

Bürgermeister Amtsstunden

Die Zeiten der Amtsstunden werden beibehalten: Montag und Donnerstag von 18.30 bis 20.00 Uhr.

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitte ich um **telefonische Terminvereinbarung**. Sie können mich weiterhin persönlich unter **Tel. 08296 282** erreichen.

Die Bürgermeisterin

Notrufnummern

Polizei Notruf	110
Feuerwehr / Rettungsstelle	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Kreiskrankenhaus Wertingen	08272 998 0
Hilfe „Gewalt gegen Frauen“	0800 0116016
Sorgentelefon Erwachsene	0800 1110550
Sorgentelefon Kinder/Jugend	0800 1110333
Polizeistation Wertingen	08272 99510
Giftnotrufzentrale München	089 19240
Notfallnummer	
Wasserversorgung „Eichberggruppe“	0176 83937064
Verwaltungsgemeinschaft Wertingen	08272 84 0
Hilfe in Psychischen Krisen	0800 6553000

Neues Hilfsangebot in Bayern: <https://www.krisendienste.bayern/schwaben>

Ohne Gewähr

Redaktionelles und Impressum

Ihre Termine, Beiträge, Anzeigen und Bilder senden Sie bitte bis **Donnerstag, den 23.07.2026 um 18 Uhr** per E-Mail an gmoidsbote@villenbach.de

Bitte beachten Sie bei der Übermittlung Ihrer Beiträge folgende Richtlinien:

- Bilder in hoher Auflösung im JPEG-Format
- Name des Fotografen angeben
- Texte unformatiert als Word- oder Text-Datei
- Anzeigen als JPEG oder PDF-Datei

Redaktion: Markus Ohnheiser, Am Kornfeld 1, 86637 Villenbach \ E-Mail: gmoidsbote@villenbach.de

Impressum: V.i.S.d.P. Gemeinde Villenbach, Hauptstr. 17, 86637 Villenbach. 1. Bürgermeisterin Lydia Edin. Telefon: 08296 282, Telefax: 08296 909255, E-Mail: buergermeister@villenbach.de, Internet: <https://www.villenbach.de>

Druck: Jochen Strehle ix copy, Haldenloh C 8, 86465 Welden, E-Mail: info@ixcopy.de

Grußwort der Bürgermeisterin

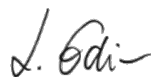
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unser Gemeindeblatt „Gmoidsbote“ entwickeln wir weiter, um Ihnen noch mehr Einblicke in das Leben unserer Gemeinde Villenbach zu geben. Denn: „Verbesserung ist Fortschritt.“

Künftig informieren wir Sie an dieser Stelle regelmäßig über aktuelle Themen aus dem politischen Geschehen – was bewegt die Gemeinde, den Gemeinderat und die Bürgermeisterin.

Ihre Anregungen und Wünsche zum „Gmoidsboten“ sind jederzeit willkommen. Schreiben Sie uns gerne an gmoidsbote@villenbach.de.

Herzliche Grüße



Lydia Edin

Ihre Bürgermeisterin

Neues aus dem Rathaus

Einblick in Haushalt und Projekte

Mitte Juni traf sich der Gemeinderat zu einer Informationssitzung im Schloss Wertingen. Kämmerin Angelika Hefele erläuterte anhand aktueller Zahlen den gemeindlichen Haushalt, erklärte Aufbau und Unterschiede zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, informierte über Rücklagen, Schuldenstand sowie Fördermöglichkeiten und machte die angespannte Lage deutlich. \ Bürgermeisterin Lydia Edin stellte 27 laufende Projekte vor, teils in Umsetzung, teils seit Jahren in Planung, darunter Unterdorfstraße Villenbach, Dorferneuerung Hausen, Sontheimer Straße Riedsend und das mangelhafte Feuerwehrhaus Wengen. Der Rat zeigte sich dankbar und demütig zugleich. Gerade für die neuen Gemeinderäte war dies ein besonders wertvoller Einblick. Nun gilt es, die Vorhaben gemeinsam voranzubringen.

Treffen der Feuerwehrkommandanten

Der gemeindliche Haushalt sieht neben den laufenden Kosten für Gebäude- und Fahrzeugunterhalt, Fortbildung, Verdienstausschüssen, Beiträgen etc. auch ein Budget für die Zweckausstattung unserer drei Wehren vor. (Plan 20.000 €) Zu diesem Zweck trafen sich die Kommandanten und Ihre Stellvertreter mit 1. und 2. Bürgermeister sowie

dem Feuerwehrreferenten, um die nötigen Ausgaben für das restliche Jahr 2026 abzustimmen.

Stromsparwettbewerb

Am diesjährigen Stromsparwettbewerb der Gemeinde Villenbach haben 12 Haushalte teilgenommen. Die Auswertung ist abgeschlossen. Die Gewinner werden im Herbst im Rahmen eines Bürgerempfangs feierlich bekanntgegeben.

Eröffnung der Kreisstraße DLG 30 und des neuen Radwegs

Noch vor dem geplanten Termin konnten die Kreisstraße DLG 30 (Wengen – Villenbach) und der neue Radweg für den Verkehr freigegeben werden.

Bei der Abschlussbegehung mit der ausführenden Straßenbaufirma, der Tiefbauverwaltung und Bauhofleitung des Landkreises sowie dem technischen Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft Wertingen bedankte sich Bürgermeisterin Edin für die gute Zusammenarbeit und die erfolgreiche Umsetzung der gemeinsamen Baumaßnahme.

Ihren Dank richtet sie zudem an alle Bürger, Anwohner und Grundstücksbesitzer für ihr Verständnis und ihre Unterstützung.

Zuschauer Gemeinderatssitzung

Bei den Gemeinderatssitzungen werden im öffentlichen Teil viele Themen behandelt, die unsere Gemeinde betreffen. Nutzen Sie die Gelegenheit, direkt Informationen und Einblicke zu bekommen. Besucher sind jederzeit willkommen.

Die nächste Sitzung findet am **Montag, 27. Juli 2026, um 19:30 Uhr** im Rathaus statt.

Fälligkeiten von Kommunalabgaben für das Kalenderjahr 2026

Abrechnung über Benutzungsgebühren

Ab dem 13.02.2026 werden die Abrechnungsbescheide über Benutzungsgebühren 2025 ausgetragen. Die Nachzahlung 2025 und die 1. Vorauszahlung 2026 sind am 17.03.2026 zur Zahlung fällig.

Folgende Kommunalabgaben werden zu den jeweils angegebenen Terminen fällig:

Fälligkeit	Abgabearart	Bemerkung
15.08.2026	Grundsteuer / Gewerbsteuer / Verbrauchsgebühren Abwasser	3. Quartal 2026 / 3. Vorauszahlung 2026
15.11.2026	Grundsteuer / Gewerbsteuer / Verbrauchsgebühren Abwasser	4. Quartal 2026 / 4. Vorauszahlung 2026

Falls Sie der Gemeinde einen Abbuchungsauftrag erteilt haben, werden wir die betreffenden Steuer- bzw. Abgabenbeiträge, wie vereinbart, von Ihrem Konto abbuchen. Ansonsten bitten wir, die fälligen Beträge auf eines der unten angegebenen Konten der Gemeinde Villenbach zu überweisen.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass Zahlungsrückstände angemahnt werden und sowohl Mahngebühren als auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen.

Konten der Gemeinde Villenbach:

Sparkasse Wertingen

IBAN: DE43 7225 1520 0000 8001 71

VR-Bank Handels- und Gewerbebank

IBAN: DE96 7206 2152 0009 6452 41

Eichung privater Zwischenzähler

Durch einen privaten Zwischenzähler gibt es nach § 10 Abs. 2 und 3 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Villenbach die Möglichkeit, das nachweislich auf dem Grundstück verbrauchte oder zurückgehaltene Wasser von der Abwassermenge abzuziehen. Diese privaten Zähler müssen der gesetzlichen Eichzeit von 6 Jahren entsprechen. Alle Grundstücksbesitzer die im Jahr 2026 ihren Zähler zu eichen haben werden von der Verwaltung angeschrieben. Wir möchten darauf hinweisen, dass alle privaten Zwischenzähler, die nicht geeicht wurden, für die Abrechnung 2026 letztmalig in Abzug gebracht werden. Sie werden aus unserem System gelöscht und können für künftige Abrechnungen nicht mehr berücksichtigt werden.

Hundeanmeldung

Sobald ein über vier Monate alter Hund im Gemeindegebiet gehalten wird, unterliegt er der Steuerpflicht. Jeder Halter ist daher gemäß der Hundesteuersatzung der Gemeinde Villenbach verpflichtet, seinen Hund bei der Verwaltungsgemeinschaft Wertingen zu melden. Die Anmeldung von Hunden kann telefonisch unter 08272/84-235 in der Verwaltungsgemeinschaft erfolgen. Des

Weiteren kann das Anmeldeformular auf der Internetseite der Gemeinde Villenbach (Verwaltung / Formulare / Finanzverwaltung) heruntergeladen werden.

Gemeindliche Bekanntmachungen

Sechs Kommunen wollen Wassersicherheit im Zusamtal gemeinsam stärken

Die Kommunen Dinkelscherben, Zusmarshausen, Altenmünster, Villenbach, Zusamaltheim und Wertingen wollen ihre Zusammenarbeit beim Schutz vor Hochwasser, Starkregen, Trockenheit und weiteren Folgen des Klimawandels deutlich ausbauen. Mit einem gemeinsamen Letter of Intent bekräftigen die beteiligten Kommunen ihre Absicht, eine Arbeitsgemeinschaft Wassersicherheit für das Zusamtal und die Region Reichenau aufzubauen beziehungsweise weiterzuentwickeln.

Ziel der Arbeitsgemeinschaft ist es, kommunale Kräfte zu bündeln, Maßnahmen besser aufeinander abzustimmen und die Region langfristig widerstandsfähiger gegenüber Extremwetterereignissen zu machen. Die Hochwasserereignisse der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass Wassersicherheit nicht an Gemeindegrenzen endet. Erforderlich sind gemeinsame Lösungen, die Hochwasserschutz, Wasserrückhalt, Frühwarnung, Katastrophenvorsorge, Klimaanpassung und den Schutz von Natur und Landschaft miteinander verbinden.

Die beteiligten Kommunen wollen künftig enger zusammenarbeiten, um wasserwirtschaftliche Maßnahmen zu koordinieren, Fördermittel gemeinsam zu erschließen und den fachlichen Austausch mit Behörden, Wissenschaft, Einsatzorganisationen und weiteren Partnern zu stärken. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Aufbau moderner Mess-, Informations- und Frühwarnstrukturen. Dazu zählen unter anderem Sensoren für Wetterdaten, Pegelstände und Bodenfeuchte sowie die Nutzung weiterer Datengrundlagen zur besseren Einschätzung von Hochwasser- und Starkregenlagen.

Neben technischen und digitalen Ansätzen sollen auch naturnahe Maßnahmen eine zentrale Rolle spielen. Dazu gehören Wasserrückhalt in der Fläche, Retentionsräume, Gewässerrenaturierung, Auen- und Moorentwicklung sowie weitere landschaftsbezogene Maßnahmen, die dazu beitragen, Wasser länger in der Region zu halten und Abflussspitzen zu reduzieren.



Die Bürgermeister der beteiligten Gemeinden nach der Unterzeichnung. Vorne von links : Lydia Edin (Villenbach), Andreas Seitz (Wertingen), Ben Matthes (Zusmarshausen). Hinten von links: Stephan Lutz (Zusamaltheim), Florian Mair (Altenmünster), Dr. Ulrich Fahrner (Dinkelscherben).

Die Arbeitsgemeinschaft soll als fachlich-organisatorischer Kern der kommunalen Zusammenarbeit dienen. Sie bündelt kommunale Interessen, unterstützt die beteiligten Gemeinden und Städte bei der Projektentwicklung und schafft eine gemeinsame Plattform für abgestimmtes Handeln. Ergänzend dazu soll das Bündnis Wasser & Natur die gesellschaftliche Beteiligung, Kommunikation und regionale Verankerung stärken. Damit sollen Bürgerinnen und Bürger, Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Wirtschaft, Wissenschaft, Naturschutz und weitere Akteure frühzeitig eingebunden werden.

Mit dem gemeinsamen Letter of Intent unterstützen die Kommunen zugleich das Solution Lab Reichenau / Zusamtal als Modell- und Praxisregion für integrierte Wassersicherheit. Die Region soll dabei beispielhaft zeigen, wie kommunale Zusammenarbeit, wissenschaftliche Begleitung, digitale Frühwarnsysteme und naturnahe Vorsorgemaßnahmen zusammenwirken können.

Der Letter of Intent ist zunächst eine gemeinsame Absichtserklärung. Konkrete Beschlüsse, Finanzierungsentscheidungen und einzelne Maßnahmen bleiben den zuständigen kommunalen Gremien vorbehalten. Die beteiligten Kommunen setzen damit jedoch ein klares Signal: Wassersicherheit soll im Zusamtal künftig vorausschauend, interkommunal und gemeinsam mit der Region gestaltet werden.

Die beteiligten Kommunen sind:

- Markt Dinkelscherben
- Markt Zusmarshausen
- Gemeinde Altenmünster
- Gemeinde Villenbach
- Gemeinde Zusamaltheim

- Stadt Wertingen

Für die Kommunen unterzeichnen jeweils die Ersten Bürgermeister. Der Letter of Intent wurde in Dinkelscherben am 2. Juni 2026 vorbereitet.

Foto: Johann Maischberger

Veranstaltungshinweis Römerlager am Rothsee

Für ein Wochenende verwandelt sich der Rothsee in ein lebendiges Stück Antike: Die Römergruppe **Populares Vindelicenses** präsentiert das provinzialrömische Leben in Raetien des 3. Jahrhunderts nach Christus und lädt Besucherinnen und Besucher zu einer eindrucksvollen Zeitreise ein.

Das historische Lager vermittelt authentische Einblicke in den Alltag der Römer – vom Zivilleben über traditionelle Handwerkstätigkeiten bis hin zur Darstellung einer kleinen Militärgruppe als Statthaltergarde. In zahlreichen Vorführungen und Mitmachaktionen können Gäste aller Altersgruppen erleben, wie das Leben in der römischen Provinz einst aussah.

Ein abwechslungsreiches Programm sorgt an beiden Tagen für Unterhaltung und historische Einblicke. Kinder und Familien dürfen sich unter anderem auf Schmuckbasteln und Bogenschießen freuen. Bei der **TABERNA** werden römische Kostproben angeboten, während Workshops zu römischen Frisuren die Besucherinnen und Besucher in die Modewelt der Antike entführen.

Darüber hinaus können Interessierte ganztägig das Lagerleben erkunden, den Soldaten bei ihrer Ausbildung zusehen oder im Zelt des **UNCTOR** mehr über Kräuterkunde und römische Massagen erfahren.

Das Römerlager am Rothsee bietet Geschichte zum Anfassen und richtet sich an Familien, Geschichtsinteressierte und alle, die die Welt der Römer hautnah erleben möchten.

Wann: 04. Juli 2026 und 05. Juli 2026, jeweils ab 10:00 Uhr **Wo:** Wiese am Rothsee **Eintritt frei.**

Programm und weitere Informationen auf www.zuskultur.de

Achtung! Giftköder in Villenbach Ort aufgetaucht

In Villenbach wurden Giftköder gefunden, die gezielt für Tiere ausgelegt wurden. Eine Katze, die einen solchen Köder nach Hause brachte, ist bereits daran gestorben.

Bei dem aufgefundenen Köder handelt es sich um präpariertes Fleisch (siehe Fotos), in das blaues Pulver eingearbeitet und spitze Holzsplitter

eingesteckt wurden — ein typisches Muster bei mutwillig ausgelegten Tiergiftködern.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger:

- Halten Sie Ihre Haustiere — insbesondere Hunde und Katzen — von unbekannten Fleisch- oder Wurststücken fern.
- Achten Sie auf verdächtige Beobachtungen: Wer fremde Personen beim Auslegen von Ködern beobachtet, meldet dies bitte umgehend der Polizei (Notruf 110).
- Informieren Sie Ihre Nachbarn, besonders Tierhalter.

Sollte Ihr Tier einen solchen Köder gefressen haben, suchen Sie **sofort einen Tierarzt auf** — jede Minute zählt.

Das Auslegen von Giftködern ist eine Straftat (§ 17 Tierschutzgesetz) und wird strafrechtlich verfolgt.



OGV Villenbach

Gartentipp für den Juli

Im Juli ist der Garten am schönsten! Die Garten- und Blumenbeete sind in voller Blüte. Düfte von Blumen liegen in der Luft. Verbringen Sie jetzt viel Zeit im Garten und genießen Sie! Dennoch gibt's noch einiges zu tun.

To do's im Juli

- Beerensträucher auslichten
- Auf abgeernteten Beeten Gründüngung aussäen
- Bodenpflege: jäten, hacken, mulchen
- Regenwasser sammeln
- Bad und Tränke für Vögel aufstellen
- Zweijährige Blumen vereinzeln
- Gemüse für die zweite Saisonhälfte säen und pflanzen

- Jungbäume von Graswuchs freihalten
- Kräuter durch Kopfstecklinge vermehren
- Winterkräuter aussäen
- Kräuter ernten und trocknen
- Gemüse ernten

Jäten, Hacken, Mulchen: Fast ebenso wichtig wie die ausreichende Versorgung mit Wasser, ist die Pflege des Bodens. Wer mit einer Flachhacke regelmäßig die Beete an der Oberfläche auflockert, kann auf einfache Weise Wasser sparen, denn es verdunstet dann deutlich langsamer und dringt besser in den Boden ein. Hacken und Mulchen schützt vor Austrocknung.

Sommerschnitt: Sie sollten jetzt auch an Stauden immer wieder Verblühtes beseitigen, das fördert die Bildung einer zweiten Blüte. Rittersporn blüht beispielsweise noch einmal üppig, wenn er nach der ersten Blüte bodennah zurückgeschnitten und mit einer Düngergabe versorgt wird. Bei vielen anderen Stauden, wie Salbei, Mädchenauge, Margerite, Tagilie oder Veronika werden verblühte Blütenstiele entfernt. Sie neigen sonst dazu, ihre Kräfte anstatt in neue Blüten in die Samenbildung zu stecken.

Bis Anfang Juli ist es auch noch möglich, den Buchs zu schneiden: Je später Sie schneiden, desto weicher und frostempfindlicher sind die Neutriebe. Starker Rückschnitt ist deshalb jetzt nicht empfehlenswert. Schneiden Sie nur in einer Schlechtwetterperiode. Die freigelegten Blätter werden ansonsten durch Sonnenbrand geschädigt. Blühfaule Blauregen werden durch einen ständigen Rückschnitt ihrer langen Ranken auf zwei Augen zur Blütenbildung angeregt.

Verjüngung: Ziersträucher wachsen und blühen nun besonders stark. Falls sie zu dicht gewachsen sind, ist es jetzt Zeit für eine Verjüngung und Auslichtung. Durch die Auslichtung können die Ziersträucher wieder gleichmäßig und kräftig nachwachsen. Die Mühe lohnt sich auf jeden Fall beim Sommerflieger. Wenn Sie Verblühtes immer wieder ausschneiden, beschert Ihnen der Flieger eine Blütenfülle bis in den Herbst.

Alte Bauernregel:

Legst du im Juli noch einmal Bohnen, wird sich im Herbst die Ernte lohnen.

Ihr Obst- und Gartenbauverein Villenbach

Text: Christine Steimer

OGV Villenbach

Besuch im Lehrgarten Thema: Pflanzenschutz im Hausgarten



Montag, 3. August, 18:30 Uhr
im Kreisobstlehrgarten
Deisenhofer Strasse in Höchstädt



Ihr OGV Villenbach lädt ein
Anmeldung: 0173 9868386
(WhatsApp)

Pfarrei Wengen

Fronleichnam in Wengen

Am 7. Juni 2026 feierte die Pfarrei Wengen das Hochfest Fronleichnam mit einem festlichen Gottesdienst und der anschließenden Prozession durch die Straßen unserer Gemeinde. Zahlreiche Gläubige nahmen an der Feier teil und begleiteten das Allerheiligste in der Monstranz betend und singend auf seinem Weg.

Fronleichnam ist eines der bedeutendsten Feste im Kirchenjahr. Es erinnert an die Gegenwart Jesu Christi in der Eucharistie und an die Einsetzung des Altarsakraments beim Letzten Abendmahl. Mit der Prozession tragen die Gläubigen dieses Bekenntnis sichtbar in die Öffentlichkeit und bringen zum Ausdruck, dass Christus mitten unter den Menschen lebt und sie auf ihrem Lebensweg begleitet.

Die festlich geschmückten Altäre, die Gebete und Gesänge sowie die würdevolle Gestaltung der Prozession machten den Tag zu einem besonderen Erlebnis der Glaubensgemeinschaft. Die Teilnahme vieler Gemeindemitglieder, Kommunionkinder und Vereine zeigte die lebendige Verbundenheit mit unserer Pfarrei und die Bedeutung dieses traditionsreichen Festes.



Pfarrei Wengen

Fahrradwallfahrt nach Frauenbrunn

Herzliche Einladung

Gemeinsam unterwegs sein, Gemeinschaft erleben und innehalten – dazu laden wir Sie herzlich zur Fahrradwallfahrt nach Frauenbrunn ein.

Sonntag, 19. Juli 2026

Treffpunkt: Friedhofsparkplatz Wengen

Abfahrt: 13.30 Uhr

Nach einer gemeinsamen Fahrt feiern wir in Frauenbrunn eine Andacht und nehmen uns Zeit für Besinnung, Gebet und Gemeinschaft.

Anschließend lädt der Pfarrgemeinderat alle Teilnehmer/Innen zu Kaffee und Kuchen ein.



Ob jung oder alt – wir freuen uns auf viel Mitradelnde und einen schönen gemeinsamen Wallfahrtsnachmittag.

Pfarrgemeinderat Wengen

Kameraden- u. Soldatenverein Villenbach e.V.

Fahnenträger gesucht

Der Kameraden- und Soldatenverein Villenbach sucht dringend einen Fahnenträger für die Vereinsfahne.

Leider musste der Verein in den vergangenen Monaten bereits bei mehreren Veranstaltungen ohne Fahne teilnehmen, da bislang kein Fahnenträger gefunden werden konnte.

Besonders bedauerlich war, dass die Vereinsfahne zuletzt auch bei der Fronleichnamsprozession der Gemeinde nicht mitgeführt werden konnte.

Obwohl bereits mehrere Vereinsmitglieder angesprochen wurden, hat sich bisher niemand bereit erklärt, dieses wichtige Ehrenamt zu übernehmen.

Die Vereinsfahne ist ein bedeutendes Zeichen der Tradition, der Verbundenheit mit unserer Gemeinde und des Gedenkens an unsere Kameraden. Daher würden wir uns sehr freuen, wenn sich ein engagiertes Gemeindemitglied bereit erklären würde, diese Aufgabe zu übernehmen.

Wer Interesse hat oder nähere Informationen wünscht, wird gebeten, sich mit dem Vereinsvorstand Werner Moser in Verbindung zu setzen.

Helfen Sie mit, unsere Tradition aufrecht zu erhalten!



Die Vorstandschaft



Die Freiwillige Feuerwehr Villenbach bietet dieses Jahr einen Erlebnistag für Kinder an.

Wann: Samstag, den 08.08.2026 ab 13:00 Uhr bis ca. 19 Uhr

Wo: Villenbach (genauer Ort wird noch bekannt gegeben)

Beim Erlebnistag können alle Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen mitmachen. Jüngere Kinder können nach vorheriger Absprache mit einem Elternteil teilnehmen.

Das ist alles geboten:

- Schnitzeljagd
- Hüpfburg
- Feuerwehr kennenlernen
- Nachmittagsnack und Abendessen
- Getränke
- Feuerwehrspiele (Spiel, Spaß und Action)

Es wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 5,00 EUR pro Person fällig.

Anmeldung bis 26.07.2026:

- Peter Reindl, Tel: 0174 924 1716
- Andreas Klaus, Tel: 0157 793 746 66



Schützenverein „Alpenrose“ Hausen e.V.

Proklamation

Der Schützenverein Alpenrose Hausen blickte bei seiner Proklamation auf eine äußerst erfolgreiche Saison zurück. Sportleiter Benjamin Filbrich begrüßte zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste.

Besonders gewürdigt wurden die amtierenden Könige sowie die Pokalsieger.

Starke sportliche Ergebnisse

- GRWK-Mannschaft: Platz 5 in der Gauoberliga, Vereinsrekord auf 1004 Ringe
- 1.BRWK-Mannschaft: Mit 10:6 Punkten Wiederaufstieg in die Gauklasse
- 2.BRWK-Mannschaft: 12:4 Punkte, Aufstieg knapp verpasst
- LP-Mannschaft: Ungeschlagen (16:0 Punkte), Aufstieg in die Gauliga
- Gemeindepokal & Ritter-Kunz-Pokal erneut gewonnen

Gaupokal & Gauschießen

- Gaupokal: 2. Platz, nur Frohsinn Binswangen war besser. Elmar Beutmiller erreichte das Finale.
- Gauschießen 2026: Titel der Gausiegerinnen (Jugendmannschaft) verteidigt, zum ersten Mal Gruppenmeister der Mannschaft, vor Hubertus Unterthürheim und Frohsinn Binswangen
- Gaumeisterschaft: Viele Qualifikationen zur Schwäbischen Meisterschaft, u. a. 1. Platz Lara Kadura (Junioren w.)



Auf dem Bild von links: Franz Beutmiller, Elmar Beutmiller, Marie Beutmiller, Thomas Radinger, Werner Filbrich, Benjamin Filbrich, Hubert Hüttmann, Yannik Gerbing.

Vereinsmeister 2026

- Jugend: Melanie Winkler
- Junioren: Lara Kadura
- Schützenklasse: Thomas Radinger
- Altersklasse: Elmar Beutmiller
- Senioren: Franz Beutmiller
- Luftpistole: Benjamin Filbrich
- Gesamtvereinsmeister: Elmar Beutmiller

Pokalsieger & Könige

- Pokal Jugend: Marie Beutmiller, 38,5 Teiler
- Pokal Schützenklasse: Thomas Radinger, 27,8 Teiler

- Jugendkönigin: Marie Beutmiller, 26,2 Teiler
- Schützenkönig: Werner Filbrich, 16,8 Teiler

Bild: P. Mayerföls, Text: W. Filbrich

Schützenverein „Alpenrose“ Hausen e.V.

Thomas Radinger neuer Vorstand bei den Alpenrose-Schützen



Neue Vorstandschaft (v.l.): Elmar Beutmiller, Marie Beutmiller, Peter Mayerföls, Thomas Radinger, Thomas Lehnert, Martina Lehnert, Jochen Filbrich, Benjamin Filbrich, Martina Wais.

Die Generalversammlung des Vereins Alpenrose Hausen zeigte ein erfolgreiches Vereinsjahr. Die Kassierer Martina und Thomas Lehnert berichteten von einer sehr soliden Finanzlage. Sportlich konnten die aktiven Schützen laut Benjamin Filbrich zahlreiche Erfolge erzielen.

Der bisherige 1. Vorstand Peter Mayerföls hob die vielfältigen Aktivitäten des Vereins hervor. Bürgermeisterin Lydia Edin lobte das große Engagement des Vereins für das gesellschaftliche Leben in Hausen und leitete anschließend die Neuwahlen.

Zum neuen 1. Vorstand wurde **Thomas Radinger**, zum 2. Vorstand **Martin Wais** gewählt. Beide erhielten großes Vertrauen der Mitglieder.

Geehrt wurden langjährige Funktionsträger:

- **Peter Mayerföls** für 12 Jahre als 1. Vorstand und 13 Jahre als 2. Vorstand
- **Werner Filbrich** für beeindruckende 45 Jahre in der Vorstandschaft

Der Verein blickt dank stabiler Finanzen, sportlicher Erfolge und starkem Zusammenhalt optimistisch in die Zukunft.



Ehrungen (v.l.): Th. Radinger, P. Mayerföls, W. Filbrich, M. Wais.

Bilder: Lydia Edin. Text: Werner Filbrich.

Schützenverein „Eintracht“ Villenbach

Saisonabschluss bei den „Eintracht“-Schützen

Bei der Saisonabschlussfeier 2025/26 wurden durch die Vorsitzenden Josef Eberhard und Jürgen Krell die neuen Vereinsmeister und Schützenkönige gekürt.

Jungschützenkönigin:

1. Ella Eberhard, 43-Teiler
2. Melissa Kratzer, 93-Teiler
3. Ronja Eberhard, 125-Teiler

Schützenkönig:

1. Rudolf Krell, 32-Teiler
2. Stefan König, 47-Teiler
3. Georg Hitzler, 50-Teiler

Jugendvereinsmeisterin

(jeweils mit Ringdurchschnitt):

1. Ronja Eberhard, 118,6
2. Melissa Kratzer, 110,6
3. Maria-Sophie Schneider, 108,2

Vereinsmeister:

1. Rudolf Krell, 134,3
2. Manfred Gentner, 133,9
3. Michael Stegmiller, 129,8

Einen Sonderpreis bekam Matteo Gröner für einen 46-Teiler (aufgelegt) beim Königsschießen. Die Vorstandsmitglieder Rudolf Krell (50) und Jürgen Krell (60) erhielten vom Vereinsvorsitzenden Josef Eberhard Präsente für ihre runden Geburtstage. Anschließend wurde im vollbesetzten Schützenheim bei Pizza und Leberkäse der Saisonabschluss gebührend gefeiert.



von links oben: Stefan König, Ella Eberhard, Rudolf Krell, Manfred Gentner, Jürgen Krell; von links unten: Josef Eberhard, Erik Eberhard, Matteo Gröner, Lilly Eberhard (für ihre Schwester Ronja).

Text: Jürgen Krell, Foto: Jennifer Eberhard

SV Villenbach

Deine Sport-Idee gesucht! - Werde Teil unseres Programms!

Liebe sportlich Aktive, liebe Vereinsmitglieder, unser Herbstprogramm in der Gymnastikabteilung nimmt Form an! Auch in diesem Jahr starten wir nach den Sommerferien wieder mit unseren Step-Aerobic-Blöcken.

Und genau dafür brauchen wir dich und deine Begeisterung!

Worum geht es?

Wir möchten unser Angebot abwechslungsreich gestalten und suchen für die Pausen zwischen den Step-Blöcken kreative, sportliche Impulse.

Hast du ein Hobby, eine Sportart oder eine Fitness-Idee, die du gerne mit anderen teilen möchtest? Egal ob Core-Training, Skigymnastik, Faszien-Fitness, Mobility, knackiges Tabata, Dehnungs-Inseln oder etwas völlig Neues – wir sind offen für alles, was Spaß macht und fit hält!

Wie sieht deine Unterstützung aus?

- **Zeitraum:** Die Blöcke finden ab Herbst statt (jeweils am Mittwochabend).
- **Umfang:** Ein kompletter Block umfasst maximal 7 Termine.

Keine Zeit für 7 Wochen? Kein Problem! Wir freuen uns riesig, wenn du uns einfach für 1 oder 2 Mittwochsstunden unter die Arme greifst und ein

Mini-Special anbietest. Jeder kleine Beitrag hilft uns weiter!

Rahmen: Dein Einsatz erfolgt auf ehrenamtlicher Basis – von Mitgliedern für Mitglieder.

Du hast Lust oder eine Idee?

Du musst kein Profi-Trainer sein – die Freude an der Bewegung und das Teilen deiner Leidenschaft stehen im Vordergrund!

Wenn du dir vorstellen kannst, eine oder mehrere Stunden (mit)zugestalten, melde dich ganz unverbindlich bei uns.

Lass uns gemeinsam den Herbst sportlich und vielfältig machen!

Wir freuen uns auf deine Ideen und deine Rückmeldung!

Kontakt Daten: Raphaela Illmer: 0157 89146339 oder raphaela.illmer@gmx.de

SVV Vorstandschaft

SV Villenbach

„Im weißen Rössl“ – ein Klassiker auf der Villenbacher Freilichtbühne

Premiere am Donnerstag, den 2. Juli 2026 mit neuer, musikalisch frischer Interpretation. Als Grundlage für das Stück dient das Buch von Gustav Kadelburg und Oskar Blumenthal. Die bekannte Handlung im Hotel „Zum weißen Rössl“ mit überfordertem Personal und schwierigen Gästen konnte Regisseur Hans Oebels wieder perfekt inszenieren. Eines der Probleme ist die Liebe von Zahlkellner Leopold (Markus Ohnheiser) zu seiner verwitweten Chefin Josepha (Anna Schulz). Doch diese schwärmt für den Berliner Anwalt Dr. Siedler (Gerrit Nasch). Gleichzeitig sorgt ein erbitterter Rechtsstreit zwischen den Fabrikanten Giesecke (Christoph Oebels) und Sülzheimer (Jürgen Lernhard) für Spannungen, während sich deren Kinder ineinander verlieben. Beginn ist jeweils um 20.30 Uhr, Einlass um 18.30 Uhr. Platzreservierungen unter Telefon 08296/1521 oder www.freilichtbuehne-villenbach.de.



Bild & Text: Otmar Ohnheiser

Was ist los in der Gemeinde?

FREILICHTBÜHNE
VILLENBACH



Im weißen Rössl



VORSTELLUNGSTERMINE

Abendvorstellung 20:30 Uhr

Donnerstag 02.07.2026	Samstag 11.07.2026	Samstag 18.07.2026
Freitag 03.07.2026	Donnerstag 16.07.2026	Freitag 24.07.2026
Freitag 10.07.2026	Freitag 17.07.2026	Samstag 25.07.2026

Nachmittagsvorstellung Sonntag 12.07.2026 16:00 Uhr

Unsere Anzeigen



lthBau
— MODERNES BAUEN —
T +49 (0)8296 9 09 93 03
info@lth-bau.de
www.lth-bau.de



Neubau
Sanierung
Um- und Anbauten
Schlüsselfertiger Bau
Maurer- und Betonarbeiten

Georg Gettl
MALERMEISTER



- Ausführung sämtlicher Malerarbeiten & Fassadenanstriche
- Strukturputze
- Gewebesanierung
- Putzausbesserungen
- Tapeten
- Bodenbeläge
- Stuckprofile

Haldenloh A 14, 86465 Welden
Telefon **082 93/96 50 77**, info@gettl-malermeister.de



KEMPTER'S
Partyservice

Peter Kempter
Bergstrasse 3
86450 Unterschöneberg
Telefon 0 82 95-491
Mobil: 0159 031 65 139

Unser Service

Buffets oder Menüs für Ihre
• Geburtstagsparty • Familienfeier • Vereins- oder Firmenfeier
• Sommerfeste • Einweihungsfeiern und vieles mehr ...

Wellness
Thai Massage
Aumara




Aumara Dumgasam
Am Zusamtal 31 · 86647 Frauenstetten
☎ +49 1 51/54 26 91 65
✉ aumara.1976@gmail.com
🌐 www.thai-massage-aumara.de